



INSTALLATIONS- ANLEITUNG

RheCORD Server · RheCORD DOC · RheCORD PRAX

Stand März 2026

NEUE VERSION

Inhaltsverzeichnis

1. RheCORD – Überblick	3
1.1. Einleitung	3
1.2. Das neue System	3
1.3. Übersicht über das Gesamtsystem	4
2. Integration in das Praxis-/Kliniknetzwerk	5
2.1. Integration im Netzwerk	5
2.2. Systemanforderungen	6
3. Installationsdateien	6
4. RheCORD Neuinstallation	7
4.1. Installationsdateien herunterladen	7
4.2. RheCORD Server installieren	7
4.3. RheCORD DOC installieren	7
4.4. RheCORD PRAX installieren	8
4.5. RheCORD PRAX einrichten	9
4.5.1. Kiosk-Modus in iOS aktivieren	9
4.5.2. Kiosk-Modus in Android aktivieren	9
5. RheCORD Update von alten auf neuen Server	10
6. Wiederkehrende Aufgaben	10
6.1. Backup	10
7. Anbindung externer Dokumentationssoftware RheDAT	10
8. Begrifflichkeiten und Glossar	11
9. Support und Kontakt	12

Allgemeiner Hinweis

Dieses Dokument unterliegt regelmäßigen **Anpassungen**.
Sie finden die **aktuellste Version** immer unter download.starhealthcare.info

1. RheCORD – Überblick

1.1. Einleitung

RheCORD ist eine Software, die speziell zur Unterstützung in der Behandlung von rheumatischen Erkrankungen entwickelt wurde.

In rheumatologischen Praxen / Kliniken wird innerhalb des internen Rechenzentrums ein sogenannter RheCORD Server inkl. dem Client RheCORD DOC installiert. Die RheCORD Server-Infrastruktur dient der Berechnung von Scores, die der Rheumatologe für die Beurteilung der rheumatischen Erkrankung eines Patienten nutzen kann. Der Client RheCORD DOC dient hier der Visualisierung / Verwaltung der patientenrelevanten Daten durch den Behandler bzw. dem medizinischen Fachpersonal.

Innerhalb der Praxis, d.h. im Intranet, kann der RheCORD Server zusätzlich mit der praxisinternen, tabletbasierten Wartezimmer-App RheCORD PRAX, sowie mit der Dokumentationssoftware RheDAT verbunden werden.

Sofern gewünscht, kann die RheCORD Server-Infrastruktur auch über eine gesicherte und verschlüsselte Verbindung mit den mobilen Patienten-Apps RheCORD und RheCORD basic kommunizieren. Diese ermöglichen es dem Rheumatologen und Patienten therapierelevante Daten und Informationen auszutauschen.

1.2. Das neue System

Die bisherige RheCORD-Serverstruktur wurde vollständig überarbeitet und steht mithilfe dieser Installationsanleitung zum Download und Installation bereit.

Der bisherige „RheCORD Server“ auf MySQL-Basis wurde um eine umfangreiche Serverstruktur erweitert und basiert nun auf insgesamt vier miteinander kommunizierenden Servern. Das Arztmodul / der Client RheCORD DOC ist nun als Webanwendung (Nginx) über die neue Server-Infrastruktur verfügbar. Die Wartezimmer-App RheCORD PRAX sowie die Patientenapps RheCORD und RheCORD basic sind weiterhin verfügbar. Auch die Studien-App RheCORD PLUS kann mit der neuen Infrastruktur kommunizieren.

RheCORD SERVER – WAS IST WAS?

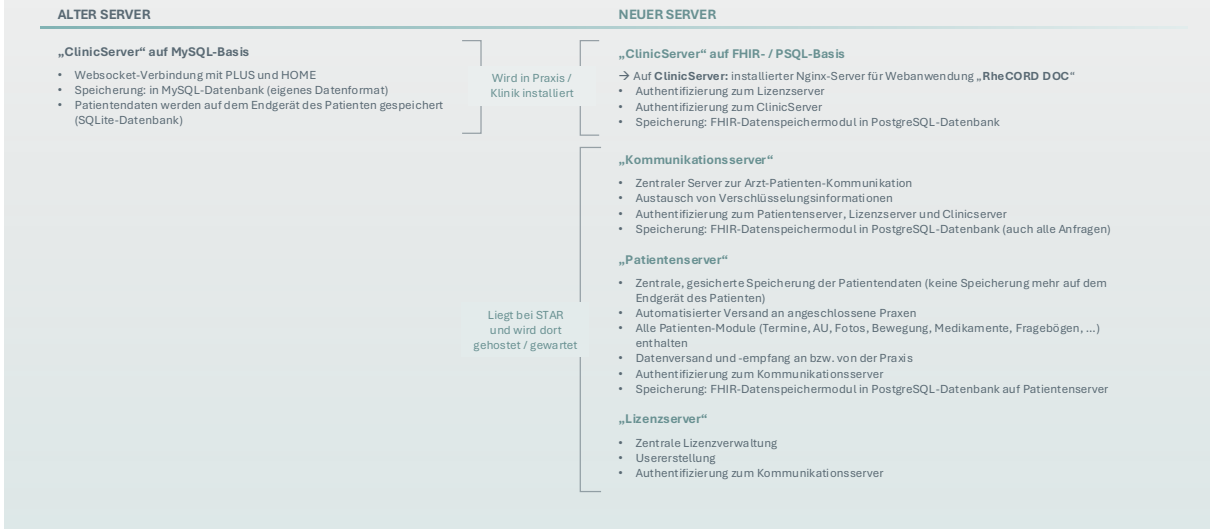


Abbildung 1: RheCORD Serverstrukturen

1.3. Übersicht über das Gesamtsystem

Die nachfolgende Grafik gibt einen zusammenfassenden Kurzüberblick über das neu aufgestellte Gesamtsystem, inkl. der optional zusätzlich anzubindenden Komponenten wie Patientenapps, Wartezimmer-App und RheDAT.

Hinweis: Bitte klären Sie vor der Installation ab, welche der Komponenten in der Praxis / Klinik verwendet werden sollen und ob eine Internetverbindung erwünscht ist.

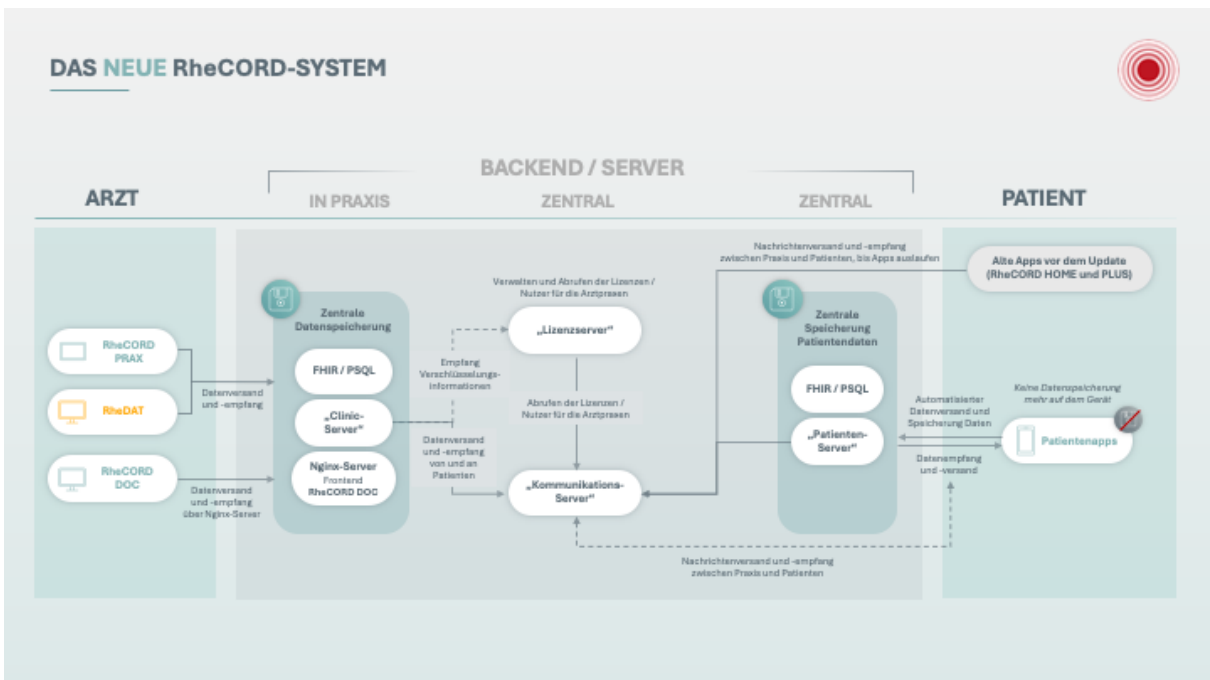


Abbildung 2: RheCORD Gesamtsystem

2. Integration in das Praxis-/Kliniknetzwerk

2.1. Integration im Netzwerk

Damit die einzelnen Komponenten der RheCORD Software miteinander kommunizieren können, müssen vorher die dafür notwendigen Ordnerfreigaben und Netzwerkeinstellungen vorgenommen werden. Die folgende Grafik soll die einzelnen Protokolle innerhalb des Netzwerks veranschaulichen.

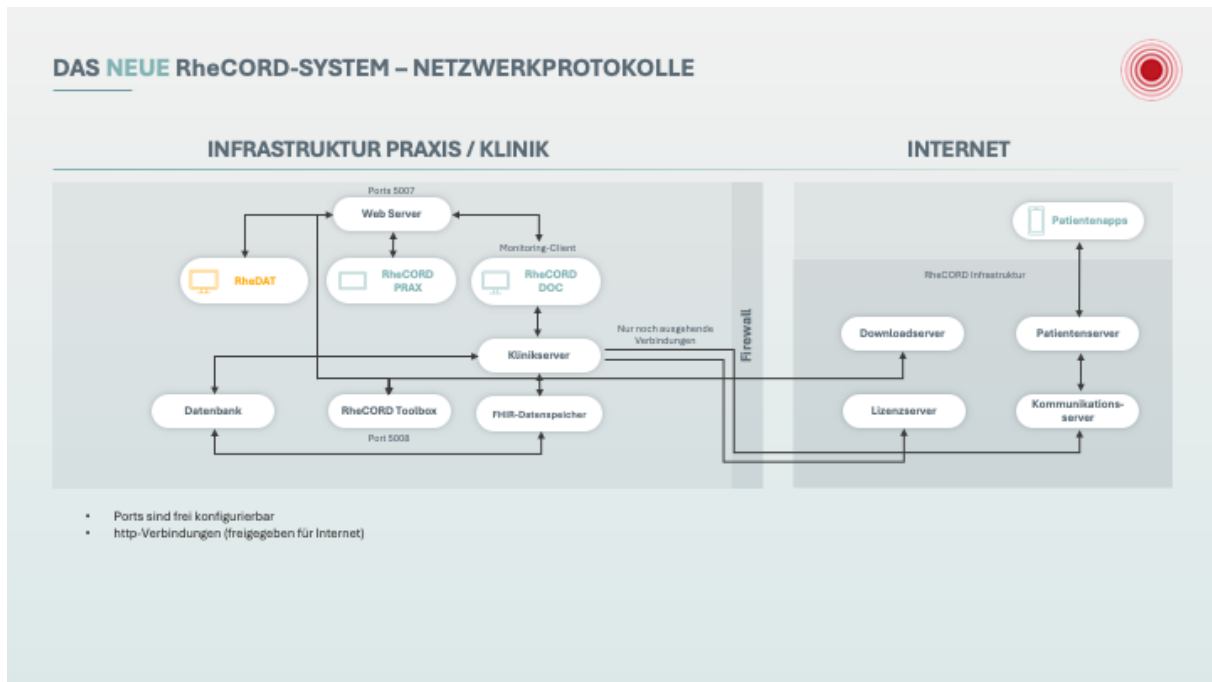


Abbildung 3: Netzwerkprotokolle

Für den IT-Verantwortlichen besteht während der Installation die Aufgabe, die Ports für entsprechende Netzwerke freizugeben und falls nötig weitere Berechtigungen zu erteilen.

Folgende Hinweise sollten hierbei beachtet werden:

- Folgende URLs müssen über HTTP **GET, POST, PUT** via **TCP Port 443** erreichbar sein:
 - <https://comm.prod.rhecord.starhealthcare.info>
 - <https://mirror.prod.rhecord.starhealthcare.info>
 - <https://license.prod.rhecord.starhealthcare.info>
 - <https://cdn.playwright.dev>
 - <https://playwright.download.prss.microsoft.com>
- Der Rechner, auf dem RheCORD installiert werden soll muss über **TCP Port 5007** von allen Geräten, die vor haben RheCORD zu verwenden, erreichbar sein.
- Für RheCORD PRAX (tablet-basierte Wartezimmer-App) muss ebenfalls eine Erreichbarkeit (wie in Punkt 2 beschrieben) vorhanden sein.
- Die Kommunikation sollte nur im internen Netzwerk stattfinden. **Hier wird regulär der Port 5007 eingesetzt.**

2.2. Systemanforderungen

RheCORD Server-Infrastruktur inkl. Client RheCORD DOC

- Betriebssystem Windows 10/11 (64-bit)
- 2 GHz (x64-Prozessor) oder 1,4 GHz (x64-Prozessor)
- Min. 8–10 GB RAM
- Zur Installation sind ca. 2 GB erforderlich, zur Speicherung der Patientendaten min. 128 GB, besser 256 GB SSD Speicherplatz (die hohe Speicherkapazität soll sicherstellen, dass auch bei einer hohen Anzahl an Patienten(-daten) der gesamte Lebenszyklus der Daten nicht beeinträchtigt wird). RheCORD selbst benötigt ca. **50 GB freien Speicherplatz**.
- Stabile Internetverbindung
- Interner Netzwerkzugriff auf Server / Clients
- TLS 1.2 oder höher für verschlüsselte Verbindungen
- **TCP Ports 5007 und 5008 müssen frei sein, oder es muss eine Virtuelle Maschine bereitgestellt werden.**
- **Hinweise zu installierter Anti-Virus-Software:** Wenn Sie eine Anti-Virus-Software (z.B. 3rd Party AntiVirus wie Panda, GData o.Ä.) installiert haben, achten Sie bitte darauf, dass die Pfade **C:\Program Files\STAR Healthcare Management** und **C:\ProgramData\STAR Healthcare Management** ausgeführt und verändert werden dürfen und dies nicht durch die externe Software geblockt wird.

RheCORD PRAX

Android:

- Betriebssystem Android 10.0 oder höher
- 200 MB freier Speicherplatz
- Auflösung 1280 x 800 (horizontal)
- WLAN 802.11 a/b/g

Apple (iOS):

- Mindestens iPadOS 16.0
- Apple iPad 10,2“

3. Installationsdateien

RheCORD ist ein Lizenzprodukt und wird vor der Installation von der Praxis / Klinik käuflich erworben. Nach dem Erwerb können autorisierte Nutzer die Installationsdateien und Autorisierungsdaten aufrufen und herunterladen.

<https://mirror.prod.rhecord.starhealthcare.info>

Benutzername: customer

Passwort: c92xbtZKS0NxmIjceFRL

Bitte nutzen Sie folgende Download-Dateien:

Zur Neuinstallation:

RheCORD Neuinstallation XXX.exe

Zum Update (erst ab Version 2.0.0):

RheCORD Update XXX.exe

4. RheCORD Neuinstallation

Um die Software RheCORD innerhalb einer Praxis / Klinik verwenden zu können, werden die Basis-Komponenten RheCORD Server-Infrastruktur und RheCORD DOC benötigt. Es wird empfohlen, immer die neueste verfügbare Version zu verwenden.

RheCORD bietet Ihnen ein Installationspaket, welches alle erforderlichen Komponenten beinhaltet und installiert, welche sie zur Nutzung des RheCORD Systems benötigen.

Nach der Installation werden Sie Schritt für Schritt durch die Konfiguration geführt (siehe Anleitung „RheCORD Toolbox“).

Zur Anbindung aller weiteren (System-)komponenten (z.B. RheDAT oder RheCORD PRAX), befolgen Sie bitte die Schritte in den entsprechenden Anleitungen.

Hinweis:

Sie sind **noch kein RheCORD-Nutzer** und möchten RheCORD in Ihrer Praxis / Klinik installieren? Dann fahren Sie mit Kapitel 4.1 fort.

Wenn Sie **bereits RheCORD in Ihrer Praxis / Klinik nutzen**, müssen Sie nach der Installation der neuen RheCORD-Version einen Datenexport Ihrer Altdaten durchführen und diese in die neue RheCORD-Version importieren. Die Anleitung hierzu finden Sie unter **Kapitel 5**.

4.1. Installationsdateien herunterladen

- Rufen Sie zunächst die Downloadseite über den o.g. Link <https://mirror.prod.rhecord.starhealthcare.info> auf und loggen Sie sich mit den Zugangsdaten ein.
- Laden Sie die neueste Version der RheCORD Server-Infrastruktur herunter (siehe Versionsnummern).

4.2. RheCORD Server installieren

- Starten Sie die Installationsdatei mit Administratorrecht.
- Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen.
- Legen Sie das **Zielverzeichnis** fest, auf dem die RheCORD Server-Infrastruktur installiert werden soll. Der Installationspfad kann beliebig gesetzt werden.
- Die Installation ist nun vollständig.

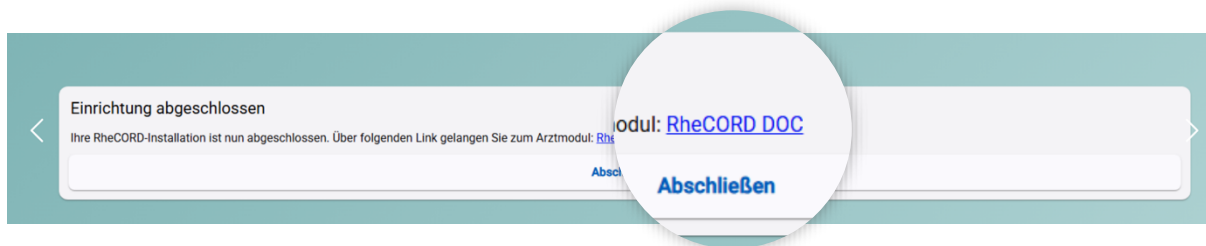


Fahren Sie nun bitte mit der Anleitung „RheCORD Toolbox“ fort, um die Installation zu konfigurieren.

4.3. RheCORD DOC installieren

Hinweis: Im Rahmen der RheCORD Server-Installation wurde der Client RheCORD DOC direkt mit installiert. Dies geschieht aus dem Grund, damit bei der Hauptinstallation RheCORD DOC auf dem gleichen System läuft, wo auch die RheCORD Server-Infrastruktur installiert wurde.

Ehe weitere Installationen durchgeführt werden, testen Sie bitte zunächst, ob der Client erfolgreich mit dem Server verbunden wurde, indem Sie auf den in der Toolbox hinterlegten Link klicken:



Klären Sie bitte zudem mit der Praxis / Klinik ab, auf welchen weiteren Arbeitsrechnern RheCORD DOC verwendet und installiert werden soll. Sie können RheCORD DOC auf mehreren Arbeitsrechnern parallel im Netzwerk installieren. RheCORD ist für ein Mehrbenutzersystem entwickelt, das derzeit nur unter Windows-Systemen läuft.

Hinweis: RheCORD DOC wird immer im Zweier-Paket mit der RheCORD Server-Infrastruktur zur Verfügung gestellt, daher sollten die Versionen dieser Programme möglichst immer übereinstimmen.

Tipp: Damit Sie im Praxisalltag schnelleren Zugriff auf Ihre RheCORD-Anwendungen haben, können Sie Verknüpfungen auf Ihrem PC herstellen.



Bitte nutzen Sie zur Verknüpfung der RheCORD-Software das Tool **RheCORD *shortcut***. [Dieses können Sie hier herunterladen.](#) Bitte nutzen Sie die **Anleitung RheCORD shortcut** zur Einrichtung einer Verknüpfung.

Bitte verwenden Sie zur Einrichtung und ersten Anwendung von **RheCORD DOC** das **Benutzerhandbuch**.

4.4. RheCORD PRAX installieren

Bei RheCORD PRAX handelt es sich um eine tabletbasierte App, die aus dem AppStore und dem Google Play Store kostenlos heruntergeladen werden kann. Bitte klären Sie vorab mit der von Ihnen betreuten Praxis / Klinik ab, ob RheCORD PRAX verwendet werden soll.

Die folgenden QR-Codes dienen als direkte Weiterleitung zu der jeweiligen App im App-Store:



Abbildung 4: QR-Codes App-Download

Nach erfolgreichem Download erscheint auf dem Home-Screen Ihres Tablets das RheCORD PRAX-Icon.

4.5. RheCORD PRAX einrichten

HINWEIS: Das WLAN von RheCORD PRAX muss sich im gleichen internen Netzwerk befinden, in dem auch der RheCORD Server / RheCORD DOC und andere Dienste laufen.

Ansonsten kann die Verbindung nicht durchgeführt werden. Ob das Tablet im gleichen Netzwerk ist oder nicht, sollten vorher mit einem Netzwerkadministrator abgeklärt werden. Aus sicherheitstechnischen Gründen kann hier u.U. eine Trennung der Netzwerke beabsichtigt sein. Hier kann die RheCORD GmbH leider keine Hilfestellung leisten, da solche Einstellungen in der Verantwortung der IT-Sicherheitsbeauftragten der jeweiligen Praxis / Klinik liegen.

Die Konfiguration von RheCORD PRAX wird i.d.R. mithilfe von RheCORD DOC durchgeführt. Durch diesen Prozess wird unter RheCORD DOC ein QR-Code mit den Verbindungsdaten zum RheCORD Server erstellt.

Gehen Sie hierfür in das RheCORD DOC Benutzerhandbuch auf Seite 32 und scannen Sie den QR-Code aus RheCORD DOC direkt mit der Kamerafunktion Ihrer RheCORD PRAX-App.

Sollten das Passwort unter RheCORD PRAX vergessen werden oder bei einer installierten Version sonstige Probleme auftreten, kann ggf. eine komplette Neuinstallation der App aus dem Store helfen. Nach einer Neuinstallation inkl. erneutem Scannen des QR-Codes sollten unter RheCORD DOC die Verbindungsdaten zurückgesetzt sein.

Da RheCORD PRAX außer den Verbindungsdaten keine weiteren Daten speichert, führt eine Neuinstallation der App zu keinem wesentlichen Datenverlust.

Sollte keine Verbindungen zum Internet bestehen, um einen erneuten Download der App durchführen zu können, können Sie auch den Speicherinhalt der App vollständig löschen. Bei Android kann dazu die Entfernung des Speicherinhalts unter *Einstellungen > Speicher > Interner gemeinsamer Speicher > Sonstige Apps > RheCORD PRAX* durchgeführt werden.

4.5.1. Kiosk-Modus in iOS aktivieren (optional)

Damit Patienten den Programmmodus beim iPad nicht verlassen können, lohnt es sich die App in den sog. Kiosk-Modus zu schalten. Da sich die Konfigurationseinstellungen bei Apple jederzeit ändern können, ist die Aktualität folgender Beschreibungen ohne Gewähr:

Die Funktion wird über die iOS-Einstellung **Geführter Zugriff** aktiviert, die unter *Einstellungen > Allgemein > Bedienungshilfen > Geführter Zugriff* zu finden ist. Dort kann man einen Code festlegen, die Bedienung anpassen und die Funktion anschließend durch dreimaliges Drücken der Home-Taste (oder Seitentaste bei neueren Modellen) starten, sobald die gewünschte App geöffnet ist.

4.5.2. Kiosk-Modus in Android aktivieren (optional)

Damit Patienten den Programmmodus beim Android Tablet nicht verlassen können, lohnt es sich die App in den sog. Kiosk-Modus zu schalten. Da sich die Konfigurationseinstellungen aufgrund verschiedenster Modelle und Hersteller stark unterscheiden, können hier keine übergreifenden Angaben gemacht werden. Bitte googlen Sie unter Angabe des von Ihnen verwendeten Tablet-Modells, wie der Kiosk-Modus dort einzurichten ist.

Mögliche Anleitung (Abweichungen je nach Modell sind möglich):

- Öffnen Sie die Einstellungen des Tablets.
- Gehen Sie zu *Sicherheit* oder *Sicherheit und Standort*.
- Wählen Sie *Erweitert* und dann *App-Anheftung* (oder *Bildschirmfixierung*, *Fenster anheften*) und aktivieren Sie diese Funktion.
- Aktivieren Sie auch die Option *Sicherheitscode für die Bildschirmfixierung* anfordern.

- Um einen Bildschirm anzupinnen, öffnen Sie die gewünschte App und tippen Sie auf das App-Icon in der Übersicht der zuletzt verwendeten Apps, um sie anzuheften.
- Zum Verlassen des Modus müssen die Tasten für "Zurück" und "Letzte Apps" gleichzeitig gedrückt werden.



5. RheCORD Update von alten auf neuen Server

Um die Altdaten Ihres bisherigen RheCORD-Systems in das neue RheCORD-System zu importieren, befolgen Sie bitte **Punkt 3** in der **RheCORD Toolbox Anleitung**. Sie finden diese auch hier:

download.starhealthcare.info/

(Unter dem Button „**Benutzerhandbücher zur Installation**“)

6. Wiederkehrende Aufgaben

Aus Sicherheits- und rechtlichen Gründen obliegt die Aktualisierung und Pflege der verwendeten RheCORD Software innerhalb der Praxis-Infrastruktur dem verantwortlichen IT-Dienstleister.

Die Toolbox kann dabei helfen, wiederkehrende Prozesse wie Updates, Erstellung regelmäßiger Backups usw. zu erleichtern. Bitte nutzen Sie hierzu das Handbuch zur RheCORD Toolbox.

6.1. Backup

Zum Sichern der Datenbank und der Patientendaten führen Sie bitte regelmäßige Backups des Systems durch.

1. Für das Backup von RheCORD befindet sich im **Installationsverzeichnis** der RheCORD-Installation eine Beispieldatei mit dem Namen „**example_backup.ps1**“.
2. Bitte passen Sie die Werte in diesem Skript unter dem Reiter **Konfiguration** für Ihre persönliche Installation an. Sie erhalten Hinweise zu den Anpassungen direkt im Skript.

TIPP

3. Das Skript kann dann über das (meistens bereits vorinstallierte) Windows-Tool „**Aufgabenplanung**“ als tägliches, automatisiertes Backup hinzugefügt werden. Die **Aufgabenplanung** von Windows ist ein **Systemtool**, um Programme oder Skripte automatisch zu bestimmten Zeiten oder bei bestimmten Ereignissen auszuführen.

7. Anbindung externer Dokumentationssoftware RheDAT

RheCORD verfügt unter der RheCORD Server-Infrastruktur über eine Schnittstelle, unter der **RheDAT mit RheCORD** mit dem https-Protokoll kommunizieren kann. Die Verbindung erfolgt i.d.R. auf Seiten von RheDAT, wo die IP und Port von RheCORD eingetragen werden.

Hinweis: Wir empfehlen eine Überprüfung der REST-Verbindung, ehe RheDAT angebunden wird.

Im Folgenden wird die Anbindung von RheDAT an RheCORD Schritt für Schritt erläutert. Bitte beachten Sie, dass RheDAT eine Drittsoftware ist. Wir übernehmen daher keine Garantie für die Aktualität der dargestellten Funktionen und Ansichten. **Für eine genaue Beschreibung lesen Sie bitte das Handbuch von RheDAT.** Sollten Sie zudem spezifische Fragen zur Software haben, wenden Sie sich bitte an: it@bdrh-service.de

Schritt 1:

Öffnen Sie RheDAT, um innerhalb der Software die Schnittstelle zu RheCORD einzurichten. Gehen Sie hierzu unter *Administration > Schnittstellen*

Schritt 2:

Konfigurieren Sie nun die Schnittstelle zur RheCORD Server-Infrastruktur, indem Sie unter *Schnittstellen > RheCORD/Scorecheck* die benötigten Angaben machen. Bitte geben Sie auch die URL zum RheCORD Server an.

Schritt 3:

Wenn auch RheCORD PRAX verwendet werden soll, muss die Funktion **RheCORD Schnittstelle zu mobilen Bögen aktivieren** aktiviert sein. Bitte geben Sie auch den **Autorisierungstoken** (ab API 3) ein.

Die RheCORD Schnittstelle erfordert ein funktionales RheCORD System, das nicht von ITC bereitgestellt wird. RheDAT kommuniziert mit diesem System via Netzwerk. Bitte beachten Sie, dass ITC keinen Service für die RheCORD-Anbindung leisten kann, wenden Sie sich dazu an den dortigen Service.

URL: (z.B. https://1.2.3.4:4403) ACHTUNG: Nutzen Sie aus Performancegründen die IP statt des Hostnamens!

Autorisierungstoken (ab API 3)

Schnittstelle zur Score-Nachberechnung Standard Timeout in Sekunden (niedrig halten)

Schnittstelle zu mobilen Bögen Timeout beim Abruf von Bögen und RhPIDs in Sekunden

Identifikation der Patienten in Richtung RheCORD über (Hilfe beachten!)

Automatisches Abrufen von RheCORD im Hintergrund

Benachrichtigung über neue Bögen bei Öffnen der Akte Nachrichteninhalte protokollieren(!)

Abbildung 4: RheDAT

Dank der Schnittstellenanbindung können folgende Funktionen innerhalb der Praxis / Klinik in RheDAT zusätzlich verwendet werden:

- Mobilbögen: Ansteuerung von RheCORD PRAX
- Scoreprüfung: Validierung der FB-Scores durch RheCORD (Medizinprodukt)
- Importfunktion: Patientendaten aus RheCORD in RheDAT importieren (unter *Management > RheCORD > Mobilbögen*)

8. Begrifflichkeiten und Glossar

RheCORD DOC: Arztmodul

RheCORD PRAX: Tablet-App zur Fragebogenbeantwortung im Wartezimmer

RheCORD Server: Server-Infrastruktur bestehend aus vier Komponenten (Patientenserver, Klinikserver, Kommunikationsserver, Lizenzserver)

RheCORD Patientenapps: RheCORD (Vollversion, aktuell in Krankenkassen-Selektivverträgen für Patienten teilnehmender Versicherungen erhältlich), RheCORD basic (früher RheCORD

HOME, kostenfreie Basis-Variante), RheCORD PLUS (Studien-App zur Teilnahme an RhPID und DATA)

RheDAT: Externe Dokumentationssoftware, zur Installation siehe RheDAT Installationsanleitung

9. Support und Kontakt

Sie haben Fragen oder benötigen Hilfe?

Kontaktieren Sie uns unter:

Tel. 02236 33 66 550 · E-Mail: info@rhecord.de · Kontaktformular: [rhecord.de](https://www.rhecord.de)